



**HILFE BEI DER
PERSONENSUCHE**

→ HAHN-LEHMEN, SEITE 36

WESTERSTEDER Ammerländer Nachrichten

12. Schulanzen-Messe
am Samstag, 23. Januar 2016, 10-15 Uhr
Janosch-Grundschule, Augustfehn, Mühlenstr. 25

LASSEN
Buchhandlung + Schreibwaren + Bürobedarf + Druckerei
Pokalstudio + Spielwaren + Lederwaren
Augustfehn · Mühlenstraße 4 · Tel. (04489) 1298
www.lassen.de

FIED

Moin!

Das kalte Winterwetter macht Fieds Bekannte zu schaffen. Wie sie Fied berichtet, sucht sie seit Tagen nach der perfekten Möglichkeit, das Auto vor Schnee und Eis zu schützen. Zunächst versuchte sie es mit einer großen Pappe. Diese wehte jedoch von der Windschutzscheibe. Ein professionellerer Schutz musste her. Sie versuchte eine Thermofolie, doch damit war nur die Frontscheibe geschützt. Die Lösung sollte eine Abdeckung für Frontscheibe sowie Fenster auf Fahrer- und Beifahrerseite mit integrierten Magneten sein. Leider hielt die Konstruktion nicht, so dass Fieds Bekannte zu Schnüren griff, um den leichten Stoff am Fahrzeug zu befestigen. Jetzt muss nur noch die Heckscheibe von Eis befreit werden. Sein Auto lässt am liebsten in der Garage stehen, damit er gar nicht mehr kratzen muss, ihr



Fied

fied@nordwest-zeitung.de

AUS DEM INHALT

NACH 26 JAHREN bringt das Tanger Speelköppel erneut „Wer hett, de hett“ auf die Bühne. Schon damals war das Stück ein Erfolgsschlag. → **S.31**

IN DER GEMEINDE Edewecht wurde die erste integrative Krippengruppe eingerichtet. In der Kita Edewecht werden die derzeit zwölf Kinder von Fachkräften betreut. → **S.34**

EINEN NEUEN Vorsitzenden hat der Ortsbürgerverein Metjendorf-Heidkamp-Ofenerfeld: Uwe Krummacker. Im vergangenen Jahr hatte der Verein keinen Nachfolger für Theo Gerdes gefunden, der damals nicht wieder antrat. → **S.37**

So erreichen Sie die Redaktion:
04488/99882600
Fax: 04488/99882609; E-Mail: red.westerstede@nordwest-zeitung.de
Termine online unter NWZ-Termine.de
Abonnement und Zustellung:
0441/99883333

Gartenidee wächst und gedeiht

PROJEKT Christina Martens erhält viel Zuspruch – Jaspershof möglicher Standort

Die Westerstederin stellt ihre Idee aktuell in verschiedenen Gremien vor. Interessierte können sich weiterhin bei Christina Martens melden.

VON GRETA BLOCK

WESTERSTEDER – Ein generationenübergreifendes Projekt für alle, die zusammen gärtnern wollen – das möchte Christina Martens aus Westerstede mit ihrem „Küchengarten für alle Generationen und Kulturen“ schaffen (NWZ berichtete). Die vom Wissenschaftsministerium preisgekrönte Idee nimmt jetzt Gestalt an, insbesondere, was den Standort angeht: Der Jaspershof ist für die Anlage des Gartenprojekts im Gespräch, berichtet Martens.

„Die Voraussetzungen am Jaspershof sind ideal“, ist die Westerstederin überzeugt. Die Remise neben dem Hauptgebäude könnte umgebaut und mit einer Küche ausgestattet werden, die dahinterliegende Fläche, die früher ein Obstgarten war, könnte den Küchengarten beherbergen.

Zur Zeit sei sie mit verschiedenen Gremien des Jaspershofes und der Gemeinde im Gespräch, gibt Martens einen Zwischenstand. Zahlreiche Interessierte haben sich seit der Mehrgenerationenmesse, an der sie im Oktober teilgenommen hat, bei ihr gemeldet. „Das Projekt soll die Menschen zusammenbringen“, sagt Martens. Zu einem ersten Küchentreffen im No-



Freut sich über weitere Mitstreiter: Christina Martens aus Westerstede, Initiatorin des Projekts Küchengarten

BILD: CHRISTOPHER HANRAETS

vember kamen rund 20 Teilnehmer, insgesamt hätten sich gut 50 Menschen bei ihr gemeldet.

Auch inhaltlich konkretisiert sich das Projekt Küchengarten: Vier Gruppen haben sich gebildet, die in verschiedenen Bereichen arbeiten möchten. Eine Gruppe möchte sich mit dem Obstanbau beschäftigen, eine zweite mit Gemüse. Die dritte Gruppe arbeitet rund um das Thema Insekten, Getreide und Blumen, während sich die vierte dem Thema Kompost widmen möchte.

Aktuell hat Christina Martens alle Hände voll zu tun: Gespräche führen, koordinieren, den rechtlichen Rahmen für ihr Projekt klären. Die ursprüngliche Idee, den Garten als Genossenschaft zu betreiben, besteht weiterhin.

Ob das in der Praxis funktioniert, müsse noch geprüft werden. Bis Mitte Februar soll nun erstmal die Entscheidung fallen, ob der Küchengarten tatsächlich an den Jaspershof ziehen kann.

„Ich freue mich, dass das Projekt jetzt mit Leben gefüllt wird“, sagt Martens, die die Idee zum Küchengarten seit mittlerweile zwei Jahren mit sich herumträgt. Sie ist selbst gelernte Gärtnerin, war mit einem Pflanzenhandel selbstständig und hat mehrere Familienunternehmen beraten.

Die Westerstederin freut sich auch weiterhin über Mitstreiter. Wer die Küchengarten-Idee unterstützen möchte, kann sich bei Christina Martens unter ☎ 04488/861168 oder per Mail an tina-mike@t-online.de melden.

Polizei fahndet nach dreisten Einbrechern

KRIMINALITÄT Täter erbeuten Computer, Silberbesteck und eine Münzsammlung

WESTERSTEDER/OTT – Unbekannte Täter stiegen vermutlich am frühen Abend des vergangenen Dienstags in zwei Westersteder Privathäuser ein. Das teilte die Polizei am Donnerstag mit. An einem Gebäude am Rosenweg wurde

nach den bisherigen polizeilichen Ermittlungen eine Terrassentür aufgehebelt. Als der Besitzer zurückkehrte, war der Einbrecher wahrscheinlich noch vor Ort. Er schnappte sich aus der Küche einen mobilen Computer und flüchtete

im letzten Moment unerkannt.

Vermutlich der selbe Täter warf wenig später an einem Einfamilienhaus an der Tietjenstraße eine Scheibe ein. Aus dem Inneren des Hauses nahm der Mann Silberbesteck

und eine Münzsammlung mit.

Anwohner, die verdächtige Beobachtungen machen, sollten sich möglichst unverzüglich bei der Polizei melden. Sie ist rund um die Uhr erreichbar unter ☎ 04488/8330.

Die Schule nachträglich abschließen

AMMERLAND/KS – Wer die Haupt- oder Realschule ohne ein Abschlusszeugnis verlassen hat, für den bietet die Kreisvolkshochschule Ammerland (Kvhs) eine zweite Chance.

Ein Hauptschulabschluss sei beispielsweise Voraussetzung für die Übernahme in ein qualifiziertes Ausbildungsverhältnis, heißt es in einer Mitteilung der Bildungseinrichtung. Auch der Real- schulabschluss eröffne im Berufsleben neue und bessere Aufstiegsmöglichkeiten. Dieser ermögliche beispielsweise den Zugang zu Fachschulen und weiterführenden Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs.

Das Weiterbildungsangebot richte sich gleichzeitig an alle, die ihre Allgemeinbildung sowie ihre Kenntnisse im Rechnen und Schreiben verbessern wollten. Dieses Wissen gewinne in der Berufswelt zunehmend an Bedeutung.

Nähere Informationen erhalten Interessierte bei einer Veranstaltung am kommenden Montag, 25. Januar, 18.30 Uhr in den Räumen der Kreisvolkshochschule, Am Röttgen 60, in Westerstede. Telefonische Auskünfte erteilt Fachbereichsleiter Gerhard Albers unter ☎ 04488/565110.

Karneval im Schützenhaus

OCHOLT-HOWIEK/KS – Zum Karneval lädt der Schützenverein Ocholt-Howiek ein. Verkleidete Kinder werden am Sonnabend, 6. Februar, um 14.30 Uhr im Schützenhaus erwartet. Die Veranstalter haben Spiele vorbereitet, und Tanja Ailts wird aus Luftballons Figuren biegen.

Erwachsene feiern am 6. Februar ab 20 Uhr. Zum Tanz legt ein Discjockey auf. Eintrittskarten für beide Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf bei der Raiffeisengenossenschaft, Puls-Immobilien und bei Elma Otten. Sie kosten für den Kinderkarneval im Vorverkauf 3,50 Euro (Tageskasse 4 Euro), die Abendkarten kosten 4 Euro beziehungsweise 5 Euro.

Anzeige

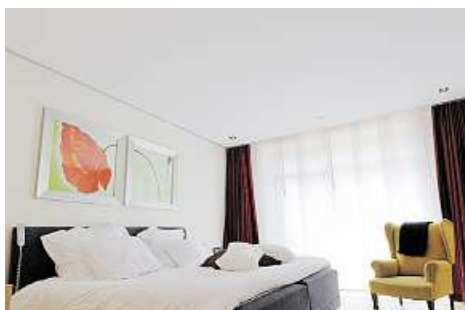
Endlich eine „Neue“ im Schlafzimmer

Möchten Sie demnächst auch eine „Neue“, weil sie Risse oder Flecken aufweist oder weil sie nicht mehr zur Einrichtung passt?

Eine neue Plameco-Decke, auf Wunsch mit integrierter Beleuchtung, verleiht Ihrem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Die Decke kann innerhalb eines Tages montiert werden, ohne dass das Zimmer ausgeräumt werden muss.

Eine PLAMECO-Decke besteht aus einem hochwertigen Kunststoff. Sie ist in ca. 100 Farben und Varianten mit oder ohne Verzierung erhältlich, passend zu jedem

Wohnstil, ob klassisch oder supermodern. Stimmungsvolle Akzente setzt eine nach Ihren



Sie wollen eine neue Decke, scheuen aber den Aufwand? Dann hat die Möbelwerkstatt Kirstein+Schubert, die ideale Lösung für Sie.

Wünschen installierte Beleuchtung (komplett und aus einer Hand!). Weitere Vorteile dieser

Designer-Decken liegen in der Beschaffenheit des Materials, denn PLAMECO-Decken sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflegeleicht.

Als besonders wichtig für den Einsatz in Küche oder Badezimmer erweist sich, dass jede Decke auch schimmelabweisend sowie algen- und bakterienfrei ist. Weiterhin ist das Material unempfindlich gegenüber Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Trockenheit. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der

PLAMECO-Decken sind die ideale langlebige Lösung auch für Ihre Zimmerdecke.

kirstein+schubert ■ Beraten und Entwerfen ■ Faszination Raumgestaltung
wir machen möbel ■ Präzise Umsetzung ■ Von Beginn an gut betreut
Felix-Wankel-Str. 3a, 26125 Oldenburg, Tel. 0441/932 932



Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch



pflegeleicht und hygienisch



Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten
Einladung zur

DECKENSCHAU

Samstag, 23.01. und Sonntag, 24.01.2016
von 11.00 - 16.00 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- feuchtigkeitsbeständig!
- pflegeleichtes Material!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO DECKEN ■ PLAMECO-Fachbetrieb Kirstein+Schubert, Felix-Wankel-Str. 3a, 26125 Oldenburg
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: 0441/932 932